

Eine heimliche Liebe

Denk ich an S I E, werd ich nervös,
im Bauch da schwirren tausend Falter.
Das ist schon beinah`ruinös,
in meinem fortgeschrittnen Alter.

Ich denk an SIE bei Tag und Nacht,
nicht mal im Traum gibt SIE mir Ruh`.
Sehr oft mich um den Schlaf gebracht,
sag ich zu IHR schon lange DU.

Nur kurze Zeit, am Wochenende,
da kann ich mich von IHR erholen.
Doch Sonntagabend kommt die Wende,
da fängt SIE an, mich einzuholen.

Wie wird SIE sein am nächsten Tag,
verlangt SIE alles ab von mir ?
Wo ich SIE eigentlich doch mag,
und ich mich ganz in IHR verlier.

Möcht bei IHR bleiben bis ans Ende,
für alle Zeiten, immerzu.
Zumindest aber bis zur Rente,
du heißgeliebte ARBEIT, DU !

© **H.Moser**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)